

## Betriebsanleitung

### Für den Fassheizer der Serie P

Typ  
WODPX... (0-90°C)



## Inhalt

|             |   |           |
|-------------|---|-----------|
| <b>1</b>    | <b>Wichtige grundlegende Informationen .....</b>  | <b>4</b>  |
| <b>2</b>    | <b>Sicherheit .....</b>   | <b>5</b>  |
| <b>2.1</b>  | <b>Sicherheitskennzeichnung an dem Heizgerät und in dieser Bedienungs- und Montageanleitung .....</b> | <b>5</b>  |
| <b>2.2</b>  | <b>Sicherheitshinweise.....</b>   | <b>5</b>  |
| <b>3</b>    | <b>Bestimmungsgemäßer Betrieb .....</b>   | <b>6</b>  |
| <b>3.1</b>  | <b>Vernünftiger Weise vorhersehbare Fehlanwendung.....</b>  | <b>7</b>  |
| <b>4</b>    | <b>Einsatz- und Verwendungszweck .....</b>  | <b>7</b>  |
| <b>5</b>    | <b>Technische Daten .....</b>   | <b>7</b>  |
| <b>6.0</b>  | <b>Aufbau und Funktion siehe auch Abbildung 1.1 und 1.2.....</b>                                      | <b>8</b>  |
| <b>6.1</b>  | <b>Montage (Abbildung 1.3 und 1.4) .....</b>  | <b>9</b>  |
| <b>6.2</b>  | <b>Inbetriebnahme (Abbildung 1.5) .....</b>   | <b>10</b> |
| <b>7</b>    | <b>Anlieferung/Auspacken, innerbetrieblicher Transport, Lagerung .....</b>                            | <b>11</b> |
| <b>7.1</b>  | <b>Sicherheit .....</b>   | <b>11</b> |
| <b>7.2</b>  | <b>Anlieferung/Auspacken.....</b>   | <b>11</b> |
| <b>7.3</b>  | <b>Innerbetrieblicher Transport .....</b>   | <b>11</b> |
| <b>7.4</b>  | <b>Lagerung.....</b>  | <b>11</b> |
| <b>8</b>    | <b>Montage und Installation, Erstinbetriebnahme.....</b>  | <b>12</b> |
| <b>8.1</b>  | <b>Montage und Installation .....</b>   | <b>12</b> |
| <b>8.2</b>  | <b>Erstinbetriebnahme .....</b>   | <b>13</b> |
| <b>9</b>    | <b>Fehlersuche und Problembehandlung .....</b>  | <b>13</b> |
| <b>10</b>   | <b>Instandhaltung .....</b>   | <b>14</b> |
| <b>10.1</b> | <b>Instandhaltungsplan.....</b>   | <b>15</b> |
| <b>10.2</b> | <b>Gewährleistung.....</b>  | <b>15</b> |
| <b>11</b>   | <b>Demontage und Entsorgung.....</b>  | <b>15</b> |
| <b>12</b>   | <b>Reparatur und Rücksendung.....</b>   | <b>16</b> |
| <b>13</b>   | <b>Lieferumfang .....</b>   | <b>16</b> |
| <b>13.1</b> | <b>EU-Konformitätserklärung (auf der letzten Seite) .....</b>   | <b>16</b> |

|             |  |           |
|-------------|--|-----------|
| <b>1</b>    | <b>Important basic information .....</b>   | <b>18</b> |
| <b>2</b>    | <b>Safety.....</b>   | <b>19</b> |
| <b>2.1</b>  | <b>Safety labeling in this operating and montage manual and on the heaters .....</b> | <b>19</b> |
| <b>3</b>    | <b>Intended operation.....</b>   | <b>20</b> |
| <b>3.1</b>  | <b>Not intended operation.....</b>   | <b>21</b> |
| <b>4</b>    | <b>Designated use and application .....</b>  | <b>21</b> |
| <b>5</b>    | <b>Technical data .....</b>  | <b>21</b> |
| <b>6</b>    | <b>Structure (see also Illustration 1.1 and 1.2).....</b>                            | <b>22</b> |
| <b>7</b>    | <b>Installation .....</b>  | <b>23</b> |
| <b>8</b>    | <b>Operation (Illustration 1.5) .....</b>  | <b>24</b> |
| <b>9</b>    | <b>Delivery/unpacking, internal transport, storage .....</b>                         | <b>25</b> |
| <b>9.1</b>  | <b>Safety .....</b>  | <b>25</b> |
| <b>9.2</b>  | <b>Delivery/unpacking.....</b>   | <b>25</b> |
| <b>9.3</b>  | <b>Internal transport.....</b>   | <b>25</b> |
| <b>9.4</b>  | <b>Storage .....</b>   | <b>25</b> |
| <b>10</b>   | <b>Assembly and installation, initial commissioning.....</b>                         | <b>26</b> |
| <b>10.1</b> | <b>Assembly and installation .....</b>   | <b>26</b> |
| <b>10.2</b> | <b>Operation.....</b>  | <b>27</b> |
| <b>11</b>   | <b>Troubleshooting Guide.....</b>  | <b>27</b> |
| <b>12</b>   | <b>Maintenance .....</b>   | <b>28</b> |
| <b>12.1</b> | <b>Maintenance plan.....</b>   | <b>28</b> |
| <b>13</b>   | <b>Warranty .....</b>  | <b>29</b> |
| <b>14</b>   | <b>Disassembly and disposal.....</b>   | <b>30</b> |
| <b>15</b>   | <b>Scope of supply .....</b>   | <b>30</b> |
| <b>15.1</b> | <b>EU Declaration of Conformity .....</b>  | <b>30</b> |

# 1 Wichtige grundlegende Informationen

## Allgemeine Beschreibung des Produkts

Fassheizungen der P-Serie (im Folgenden auch „Heizgeräte“ genannt) dienen der Erwärmung von Fässern aus Kunststoff und Metall, um die darin abgefüllten Inhaltsstoffe vor Frost zu schützen, um sie auf eine bestimmte Verarbeitungstemperatur zu erwärmen oder um ihre Entnahme und Dosierung zu erleichtern, indem ihre Viskosität verringert wird.

Das Heizelement ist in Taschen an der Innenseite eingezogen, was eine gleichmäßige Wärmeverteilung gewährleistet und den Heizgeräten eine Struktur verleiht, mit der sie sich optimal an die Oberflächen der zu beheizenden Behälter anlegen. Sie sind mit einem Thermostat ausgestattet, an dem die gewünschte Temperatur im Bereich von 0-90 °C manuell eingestellt werden kann.

Durch ihr geringes Gewicht und die integrierte Isolation minimieren sie ungewünschte Wärmeverluste. Mit robusten Zuggurten und Schnappverschlüssen ausgestattet lassen sie sich schnell und einfach an Standardbehältern befestigen und wieder abnehmen. Zusätzliche Befestigungsbänder oder Haken verhindern das Abrutschen am Behälter.

Mit ihrer relativ geringen spezifischen Flächenleistung eignen sie sich nur bedingt für ein schnelles Aufheizen von Flüssigkeiten oder ein Aufschmelzen fester Inhaltsstoffe. Vielmehr sind sie optimal geeignet für den Frostschutz sowie das langsame Erwärmen und das Erhalten der Temperatur bereits aufgewärmter Behälter direkt am Entnahmeort. Die als Zubehör erhältlichen Isolationsdeckel verbessern den Wirkungsgrad und schützen vor Verbrennungen an den heißen Oberflächen der Behälter.

Durch ihre hochwertigen Materialien und Verarbeitung bieten die Heizgeräte bei bestimmungsgemäßem Betrieb eine sichere, effiziente und langlebige Lösung zur Erwärmung von Fässern in industriellen Anwendungen.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben - einschließlich der Abbildungen und graphischen Darstellungen - entsprechen unserem aktuellen Kenntnisstand und wurden nach bestem Wissen verfasst. Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Zudem behalten wir uns das Recht vor, ohne Mitteilung an Aufbau, Materialien oder Verarbeitung Änderungen vorzunehmen, die dem technischen Fortschritt dienen.



**In dieser Betriebsanleitung finden Sie alle wichtigen Informationen zur Montage und Inbetriebnahme. Außerdem erhalten Sie wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit sowie zur Hilfe bei Problemen.**

Der Anwender dieses Produktes muss in eigener Verantwortung über dessen Eignung für den vorgesehenen Einsatz entscheiden.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Sicherheitskennzeichnung an dem Heizgerät und in dieser Bedienungs- und Montageanleitung

**VORSICHT!**

Dieses Zeichen weist darauf hin, wenn ein Personen- oder Sachschaden auftreten kann, wenn nicht die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

**Gefahr!**

Dieses Zeichen weist auf einen Personenschaden, der durch Stromschlag eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

**Gefahr!**

Dieses Zeichen weist auf einen Personenschaden, der durch heiße Oberflächen eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

### 2.2 Sicherheitshinweise

Dieses Produkt ist eine industrielle elektrische Beheizung.

Bei Planung, Erstellung, Prüfung, Betrieb sowie der Instandhaltung sind die Anforderungen dieser Betriebsanleitung der IEC EN 61204-1 el. Ausrüstung von Maschinen, IEC EN 60519-1 Sicherheit von Wärmeanlagen allgemein und IEC EN 60519-2 Sicherheit von Elektrowärmeanlagen Widerstandserwärmung und die zutreffenden Teile der EN 61140 Schutz vor elektrischen Schlag sowie weitere, je nach Anwendungsfall zutreffende Normen und Vorschriften (z.B. der Berufsgenossenschaften) und Bestimmungen sind zu beachten.



Die Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Körperströme sind gemäß EN 61140 Schutz vor elektrischen Schlag sowie den Angaben der oben aufgeführten Normen auszuführen. Der Heizschlauch darf nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches eingesetzt werden. Die Beheizung von explosiven Medien oder Medien, die bei Erwärmung explosive Gase freisetzen, ist nicht zulässig! Der einwandfreie und sichere Betrieb des Heizgerätes setzt voraus, dass dieser sorgfältig transportiert, gelagert, fachgerecht montiert und installiert wird.



Das Heizgerät ist so aufgebaut das die entstehenden hohen Temperaturen nach Außen durch eine thermische Isolation nur nach Innern am Fass abgegeben wird. Durch die thermische Isolation entstehen an dem Außenschutz nur Temperaturen die unterhalb der Gefährdungsschwelle liegen lt. IEC 60364-4-42 +A1 Errichtung von Niederspannungsanlagen. Schutz gegen thermische Einflüsse. Als Temperatur-Schutzschaltelement ist ein Temperaturbegrenzer eingebaut.



**Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen!  
Ein Nichtbeachten dieser Sicherheitshinweise kann zu Sach- und Personenschäden durch Brand oder elektrischen Schlag führen!**

Heizgeräte sind elektrische Betriebsmittel, die nur von unterwiesenem Personal montiert, angeschlossen und in Betrieb genommen werden dürfen. Geeignete elektrische Trenn- und Schutzeinrichtungen sind entsprechend der jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen durch den Betreiber vorzusehen. Wir empfehlen die Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters (FI) mit 30 mA (Gilt nur für Heizgeräte der Schutzklasse I).



**Alle Heizgeräte der P-Serie sind für den Betrieb in geschlossenen Räumen und überdachten Außenbereichen geeignet (Schutzgrad IP 54). Sie dürfen nicht der Witterung ausgesetzt werden.**

## Vor der Inbetriebnahme

Entnehmen Sie das Heizgerät der Verpackung und vergewissern Sie sich, dass es keine Beschädigungen aufweist. Heben Sie das Heizgerät nie an dem Anschlusskabel an.

Überprüfen Sie die Übereinstimmung der Netzspannung mit dem Typenschild.

Verwenden Sie das Heizgerät immer nur für den bestimmungsgemäßen Behälter der entsprechenden Bauform und Größe. Dies gilt insbesondere für bombierte Kunststoff-Fässer. Benutzen Sie das Heizgerät niemals ohne einen geeigneten Behälter!

Bei der Verwendung auf Kunststoffbehältern vergewissern Sie sich über die vom Hersteller vorgegebene maximale Temperatur (i.d.R. 70 °C) und Aufheizdauer.



**Informieren Sie sich, welche max. zulässige Temperatur des Inhaltsstoffes (→ Sicherheitsdatenblatt) nicht überschritten werden darf und ob entzündliche Gase oder Dämpfe austreten können (Brand- und Explosionsgefahr!)**

Vergewissern Sie sich, dass der zu beheizende Behälter außen sauber und trocken ist.

Verwenden Sie keine zusätzlichen Heiz- oder Wärmequellen und setzen Sie das Heizgerät nie Temperaturen aus, die über der Nenntemperatur liegen.



### **ACHTUNG!**

Das Heizgerät ist ein elektrisches Betriebsmittel.

Es darf daher eine Montage und Inbetriebnahme nur durch eingewiesenes Personal erfolgen.

Anschluss und Wartung sind nur von geschultem, fach- und sachkundigem Personal durchzuführen.

## 3 Bestimmungsgemäßer Betrieb

Das Heizgerät gilt nur als bestimmungsgemäß betrieben, wenn folgende Punkte berücksichtigt werden:

An dem Heizgerät dürfen nur befugte Personen arbeiten.

Das Heizgerät darf nur in dem eingegrenzten Bereich der angegebenen Anschlussspannung betrieben werden.

Das Heizgerät darf nur bis zur max. angegebenen Betriebstemperatur betrieben werden.

Die Sicherheits- und Bedienungshinweise dieser Betriebsanleitung müssen eingehalten werden.

Die Betriebsanweisungen des Betreibers müssen eingehalten werden.

Die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen eingehalten werden.

### 3.1 Vernünftiger Weise vorhersehbare Fehlanwendung

Betrieb durch nicht befugte Personen  
 Betrieb in Anlagen mit Staub und korrosivem Gas.  
 Betrieb bei leicht entzündlichen, explosiven Gasen und Stäuben (EX-Bereiche).  
 Betrieb unter Missachtung der Sicherheitsvorschriften  
 Betrieb mit deaktivierten, modifizierten/defekten Sicherheitseinrichtungen  
 Wird eine höhere Temperatur eingestellt wird, als die max. angegebene Betriebstemperatur des Mediums, so kann es zu einem erheblichen Schaden, für Mensch und Maschine, Gebäude bis hin zur Raumentwicklung bzw. Brandschäden kommen.  
 Außerhalb einer Umgebungstemperatur zwischen -20°C bis 50 °C.  
 Außerhalb kondensierender Umgebungsluftfeuchtigkeit zwischen 35 und 85%RH.

## 4 Einsatz- und Verwendungszweck

Fassheizer der P-Serie sind zur Erwärmung bis max. 90 °C von Metall- und Kunststoffbehältern **in NICHT explosionsgefährdeten Bereichen** bestimmt:

Typ WODPX20\_: für zylindrische Metall- und Kunststofffässer von 200-220 L

## 5 Technische Daten

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Aussenmantel:         | wasserabweisendes Polyestergewebe                       |
| Thermische Isolation: | Polyester-Vlies   |
| Heizelement:          | fluorpolymer-isolierter Widerstandsheizleiter           |
| Betriebsspannung:     | 230VAC (+/- 10%)   115VAC (+/- 10%) als Option          |
| Betriebstemperatur:   | 0-90 °C   |
| Temperatur-Begrenzer: | 120°C   |
| Schutzklasse:         | SK II (Schutzisoliert)   SK I (Schutzerdung) als Option |
| Schutzart:            | IP 54   |
| Umgebungstemperatur   | -20 ... 50°C  |
| Länge Anschlusskabel: | 5,0 m   |

| Typ               | Spannung | Fass      | Schutzkl. | Leistung | Abmessungen    | Gewicht |
|-------------------|----------|-----------|-----------|----------|----------------|---------|
| WODPX202-230XC091 | 230V     | 200-220 L | II        | 1.200 W  | 2.100 x 800 mm | 4,5 kg  |
| WODPX201-230XC091 | 230V     | 200-220 L | I         | 1.200 W  | 2.100 x 800 mm | 4,9 kg  |
| WODPX202-115XC091 | 115V     | 200-220 L | II        | 1.200 W  | 2.100 x 800 mm | 4,5 kg  |
| WODPX201-115XC091 | 115V     | 200-220 L | I         | 1.200 W  | 2.100 x 800 mm | 4,9 kg  |

## 6.0 Aufbau und Funktion siehe auch Abbildung 1.1 und 1.2

Fassheizer der P-Serie bestehen aus einem Außenmantel (1) aus wasserabweisendem Polyestergerewebe. An der heizenden Innenseite sind Taschen (2) eingenäht, in die das fluorpolymer-isolierte Heizelement eingezogen ist. An der Außenseite ist eine doppelte thermische Isolation aus Polyestervlies eingenäht. Robuste Zuggurte (3) und Schnappverschlüsse aus Polyamid dienen zur Befestigung. Zwei zusätzliche Befestigungsbänder mit Klettverbindungen (4) verhindern das Abrutschen.

Die Fassheizer verfügen über ein Sicherheits-Kapillarrohrthermostat (5) mit einem Drehknopf, einem Ein-/Aus-Schalter und 2 Kontrollleuchten. Zusätzlich ist ein Bimetall-Begrenzer eingebaut, der bei einem Ausfall des Thermostats ein unkontrolliertes Durchheizen verhindert. Je nach Version sind die Fassheizer in Schutzklasse II (Standard) oder Schutzklasse I (Option) ausgeführt. Über ein 5,0 m langes Anschlusskabel (6) werden sie an die Spannungsversorgung angeschlossen.

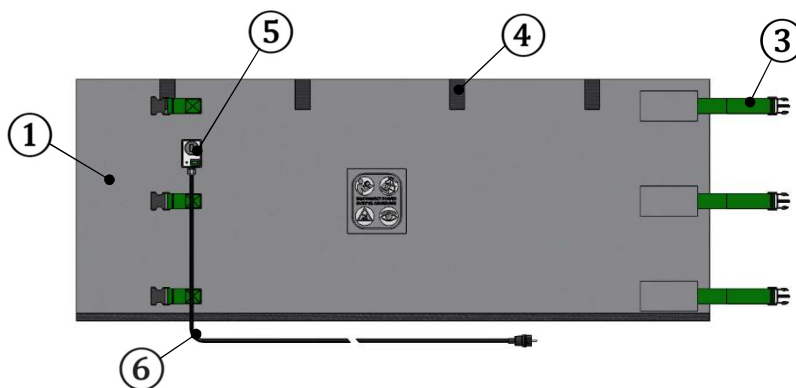


Abbildung 1.1: Fassheizer WODPX200 (Außenseite)

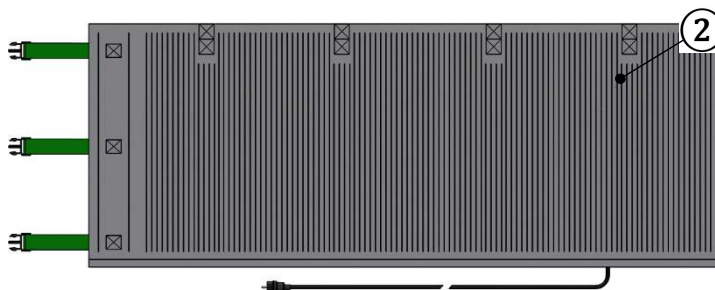


Abbildung 1.2: Fassheizer WODPX200 (Innenseite)



## 6.1 Montage (Abbildung 1.3 und 1.4)

Legen Sie den Fassheizer um das Fass und befestigen Sie ihn mit einem Befestigungsband an den Klettflecken, um zu verhindern, dass er abrutscht (Abbildung 1.3). Richten Sie ihn aus und befestigen Sie nun das zweite Befestigungsband. Schließen Sie die Schnappverschlüsse und ziehen Sie die Zuggurte gleichmäßig fest (Abbildung 1.4).

Der Fassheizer muss glatt und faltenfrei am Behälter anliegen und die beheizten Bereiche (erkennbar an den inneren Taschen) dürfen sich NICHT überlappen.

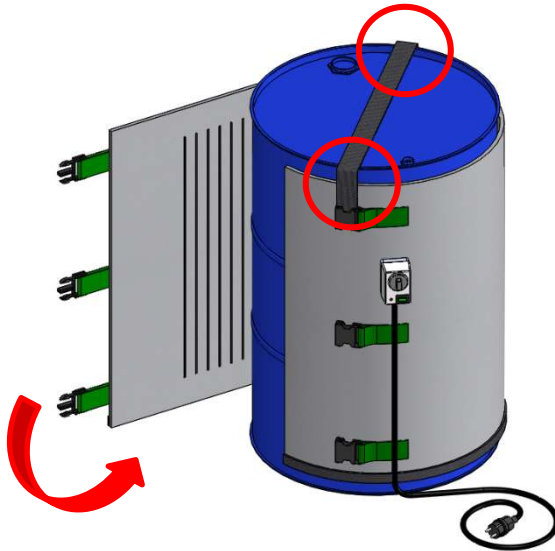


Abbildung 1.3

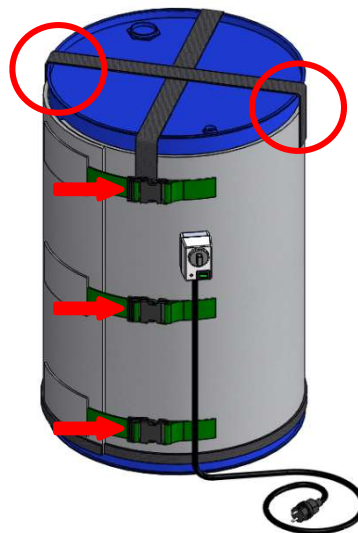


Abbildung 1.4

## 6.2 Inbetriebnahme (Abbildung 1.5)

Schließen Sie den Fassheizer über das Anschlusskabel (1) an die Spannungsversorgung an und schalten ihn am Kippschalter (2) des Thermostats ein. Die im Schalter befindliche grüne Kontrollleuchte (3) leuchtet nun. Stellen Sie am Drehknopf (4) des Thermostats die gewünschte Temperatur im Bereich 0 bis 90 °C ein. Die rote Kontrollleuchte (5) zeigt nun an, dass der Fassheizer heizt. Bei Erreichen der eingestellten Temperatur schaltet das Thermostat das Heizelement selbsttätig ab. Die rote Kontrollleuchte (5) erlischt wieder. Sobald die eingestellte Temperatur wieder unterschritten wird, schaltet das Thermostat das Heizelement selbsttätig wieder ein.

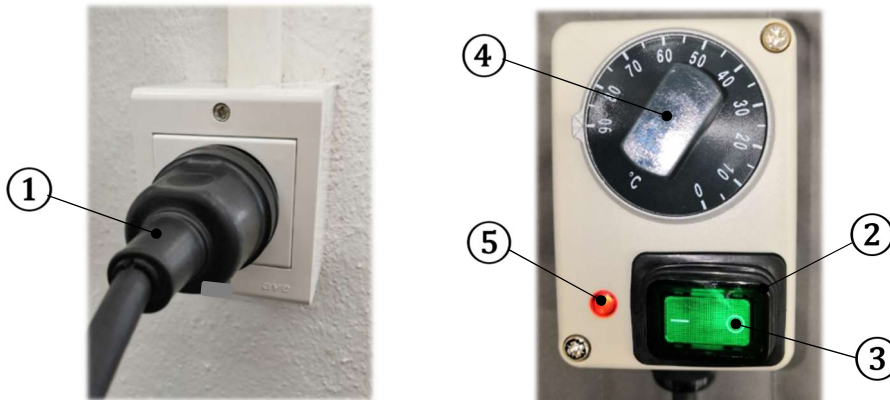


Abbildung 1.5

Überwachen Sie den Aufheizvorgang und das Verhalten des Inhaltstoffes. Falls erforderlich, öffnen Sie Deckel oder Spundlöcher des Fasses, damit sich dieses durch einen Druckaufbau während der Erwärmung nicht unzulässig ausdehnt. Bei einem Austritt von Flüssigkeit nehmen Sie den Fassheizer sofort außer Betrieb.

Für einen noch energieeffizienteren Betrieb und zum Schutz vor Verbrennungen empfehlen wir insbesondere bei Metallfässern die Verwendung des als Zubehör (**Art. WOIPX200**) erhältlichen Isolierdeckel (Abbildung 1.6).

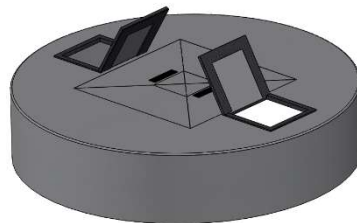


Abbildung 1.6

## **7 Anlieferung/Auspacken, innerbetrieblicher Transport, Lagerung**

### **7.1 Sicherheit**

Beim Ein- bzw. Auspacken ist darauf zu achten, dass das Heizgerät nicht beschädigt wird.

### **7.2 Anlieferung/Auspacken**

Ein besonderes Augenmerk hier gilt der Zuleitung und dass das Heizgerät nicht in der Höhe geknickt wird.

Die Verpackung schützt das Heizgerät vor Transportschäden. Das Verpackungsmaterial ist nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und recycelbar.

Die Rückführung der Verpackung in den Materialkreislauf verringert das Abfallaufkommen und spart Rohstoffe.

Entsorgen sie das nicht mehr benötigte Verpackungsmaterial an den Sammelstellen für das Verwertungssystem „Grüner Punkt“.

### **7.3 Innerbetrieblicher Transport**

Das Heizgerät sollte für den Transport fachgerecht verpackt werden. Ein besonderes Augenmerk dabei sollte auf die Zuleitung mit Stecker gerichtet werden. Sie muß zusätzlich mit Luftpolsterfolie o. ä. geschützt werden.

### **7.4 Lagerung**

Wenn das Heizgerät nicht in Gebrauch ist, sollte es in trockener und sauberer Umgebung in der Originalverpackung gelagert werden. Dazu rollen Sie es locker entlang der Taschen vorsichtig zusammen, ohne es zu drücken oder zu knicken.

Lagertemperatur zwischen 0 und 50°C, bei einer Luftfeuchtigkeit zwischen 35 und 85%RH.

## 8 Montage und Installation, Erstinbetriebnahme

### 8.1 Montage und Installation



**Bitte lesen Sie die Montage- und Installationshinweise aufmerksam und beachten Sie sämtliche Aufgeführten Punkte bei der Installation des Geräts. Bei Missachtung dieser Installationshinweise kann es zu Funktionsstörungen kommen und es ist keine EU-Konformität mehr gegeben.**

Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss und der Inbetriebnahme des Heizgerätes, dass die Betriebsspannung und die Betriebstemperatur mit den tech. Daten übereinstimmen (siehe Typenschild und technische Daten).

Treffen Sie, wenn nötig entsprechende Maßnahmen.



**Für die Auswahl, das Installieren, die Einrichtung und die Überprüfung von Heizgeräten dürfen nur Mitarbeiter eingesetzt werden, die ausreichend zu diesen Arbeiten eingewiesen sind. Diese Mitarbeiter müssen die erforderlichen Kenntnisse zu den eventuell vorliegenden Gefährdungen, insbesondere durch hohe Temperaturen, eine ungenügende Verlegung und eine gefährliche elektrische Spannung besitzen. Diese Mitarbeiter müssen umsichtig und arbeiten und die beim Umgang mit den heißen/flüssigen Medien vorgeschrieben persönlichen Schutzausrüstungen verwenden. Die Gefahrstoffdatenblätter der Hersteller der eingesetzten Medien sind zu beachten.**



**Vergewissern Sie sich, dass die Spannung vor Ort abgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert ist, während Sie den Heizer installieren.**

Die elektrischen Anschlüsse sind entsprechend dem Anschlussplan und den einschlägigen, nationalen Vorschriften vorzunehmen.

Das Heizgerät muss gegen Überstrom entsprechend der max. Leistungsabgabe des Heizgerätes abgesichert werden.

Bei Heizgeräten mit Schutzklasse I muss ein Fehlerstrom-Schutzschalter 30mA vorgeschaltet werden.

**Diese Anleitung enthält nicht alle Hinweise auf zu beachtende Vorschriften, Normen etc., die beim Arbeiten mit dem Gerät in Verbindung mit Anlagen zu beachten und zu befolgen sind. Diese Vorschriften, Normen etc. sind vom Betreiber des Geräts anwendungsspezifisch zusammenzustellen und zu beachten.**

#### Montage

Montieren Sie das Heizgerät so, dass es glatt und faltenfrei am Behälter anliegt und die beheizten Bereiche (erkennbar an den inneren Taschen) sich **NICHT** überlappen. Mittels der vorhandenen Befestigungen ist das Heizgerät gegen Verrutschen zu sichern.

Verwenden Sie keine anderen Befestigungsmittel als die mitgelieferten und benutzen Sie zur Montage keine Werkzeuge, die das Material überbeanspruchen könnten.

Halten Sie immer einen Sicherheitsabstand von mind. 50 cm zwischen zwei beheizten Behältern ein. Gleiches gilt für den Abstand zu Heizkörpern, warmen Oberflächen etc.

## 8.2 Erstinbetriebnahme

Schließen Sie das Heizgerät erst nach der Montage an die Spannungsversorgung an. Schalten Sie das Heizgerät am Einschaltknopf ein und stellen Sie am Drehknopf des Thermostats die gewünschte Temperatur ein. Beachten Sie, dass die am Thermostat eingestellte Temperatur nicht unbedingt der Temperatur des Inhaltsstoffes entspricht.

Die Sensorkapillare des Thermostates ist so positioniert, dass sie die Temperatur an der Heizleiteroberfläche erfasst. Die Temperatur des Inhaltsstoffes muss, falls erforderlich, durch separate Messung ermittelt werden.



**Überwachen Sie die Aufheizphase und den Betrieb des Heizgeräts um eventuelle Überhitzungen oder Unregelmäßigkeiten rechtzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen einzuleiten.**

Falls erforderlich, öffnen sie Deckel oder Spundlöcher des Behälters, damit sich dieser durch einen Druckaufbau während der Erwärmung nicht unzulässig ausdehnt. Überwachen Sie während der Entnahme des Inhalts den Füllstand des Behälters. Bei einem Austritt von Flüssigkeiten nehmen Sie das Heizgerät sofort außer Betrieb.



**Achtung: Bei Temperaturen oberhalb von 60°C besteht an den Oberflächen der Behälter Verbrennungsgefahr. Schützen Sie sich davor z. B. durch die Benutzung des als Zubehör erhältlichen Isolationsdeckels.**

Während der ersten Inbetriebnahme kann es technisch bedingt zu einer Geruchsbelästigung kommen, die keinen Mangel darstellt. Bitte achten Sie auf gute Durchlüftung.

Ein nicht in Betrieb befindliches Heizgerät ist von der Spannungsversorgung zu trennen.

## 9 Fehlersuche und Problembehandlung

Bitte lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie Kontakt aufnehmen. Diese Anleitung ist dazu ausgelegt, die meist gestellten Fragen zu beantworten. Wenn Sie das Problem nicht identifizieren können oder zusätzliche Hilfe brauchen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder unseren Service unter Tel. +49-6224-146114 / [customercare@kletti-gmbh.de](mailto:customercare@kletti-gmbh.de)

| PROBLEM                                      | LÖSUNG(EN)   |
|--|--|
| Heizgerät passt nicht                        | Überzeugen Sie sich davon, dass das Heizgerät für Ihren Behälter bestimmt ist. Messen Sie die Höhe und den Umfang Ihres Behälters und vergleichen Sie diese mit den Abmessungen des Heizgeräts in den technischen Daten.   |
| Heizgerät heizt nicht                        | Stellen Sie sicher, dass das Heizgerät an eine geeignete Spannungsversorgung angeschlossen ist. Das Typenschild auf dem Anschlusskabel zeigt die Nennspannung des Heizgeräts.<br>Bei Betätigung des Kippschalters in Position „ON“ muss die grüne Kontrollleuchte leuchten. Leuchtet dann die rote Kontrollleuchte bei voll aufgedrehtem Drehknopf nicht, so weist dies auf ein defektes Thermostat hin. |
| Schutzschalter löst aus                      | Überprüfen Sie, ob der Schutzschalter für die Stromanforderung des Heizgeräts geeignet ist. Das Typenschild auf dem Anschlusskabel zeigt die Stromanforderung.<br>Untersuchen Sie das Heizgerät und das Anschlusskabel auf Beschädigungen, die auf einen Kurzschluss hinweisen.  |
| Leichte Verschmutzung der Aussen-/Innenseite | Verwenden Sie ein sauberes Tuch mit Haushaltsreiniger um die Verschmutzung abzuwischen. Der Reiniger darf keine Lösungs- oder Scheuermittel enthalten.   |

Wenn festgestellt wird, oder anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, muss das Heizgerät außer Betrieb gesetzt und gegen unabsichtliche Inbetriebnahme gesichert werden. Dies schließt auch die deutliche Kennzeichnung ein.

Dieser Fall tritt ein,

- wenn das Heizgerät sichtbare Beschädigungen (z.B. des Aussenmantels) aufweist,
- wenn das Heizgerät nicht mehr heizt,
- wenn das Heizgerät eine Überbeanspruchung jeglicher Art erlitten hat, bei der die zulässigen Grenzen überschritten wurden (z.B. durch Lagerung, Transport, Montage, Inbetriebnahme, Einsatzbedingungen etc.).

Reparaturen dürfen nur bei uns im Werk durchgeführt werden!

Sollte an dem Heizgerät Kundenseitig Reparaturen vorgenommen werden, erlischt mit sofortiger Wirkung jegliche Gewährleistungsanspruch.

**Sollte das Heizgerät kundenseitig technisch verändert werden, so erlischt mit sofortiger Wirkung jegliche Gewährleistung.**

## 10 Instandhaltung

Die Kontrollen von Heizgeräten dürfen nur Fachkräfte ausführen, die ausreichende Kenntnisse dazu besitzen. Bei Kontrollen an aktiven Heizgeräten muss persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Augenschutz und Arbeitsbekleidung mit langen Ärmeln getragen werden. Sollte das Heizgerät einen Schaden aufweisen, bitte das Heizgerät unter der Angabe einer Fehlerbeschreibung (bitte Service Retourenschein verwenden auf [www.kletti-gmbh.de](http://www.kletti-gmbh.de)) an uns senden.

Reparaturen dürfen nur bei uns im Werk durchgeführt werden!

Sollte an dem Heizgerät Kundenseitig Reparaturen vorgenommen werden, erlischt mit sofortiger Wirkung jeglicher Gewährleistungsanspruch.

Das Heizgerät muss nach den gültigen Bestimmungen zum Erstellen und Warten nur vom Fachpersonal überprüft werden. Prüffristen und Prüfvorgaben nach DGUV Vorschrift 3 sind einzuhalten.

Die Inspektion ist durchzuführen, nachdem das Heizgerät auf Umgebungstemperatur abgekühlt ist und von der Stromversorgung getrennt wurde. Das Heizgerät sollte keine Schnitte, Risse oder Stiche aufweisen. Die Isolierung des Anschlusskabels darf keine sichtbaren Beschädigungen haben. Das Heizgerät sollte keine Ansammlungen von Schmutz, Öl, Fett oder Fremdkörpern aufweisen. Warnhinweise und Typenschilder sollten unbeschädigt und gut lesbar sein.

Heizgeräte, bei denen die Heizleiter sichtbar sind, wurden beschädigt oder überhitzt. Sie sind sofort außer Betrieb zu nehmen und dürfen nicht mehr verwendet werden.

Sollte bei der Sichtprüfung festgestellt werden, dass der Heizer stark verschmutzt ist, so sollte er im ausgeschalteten Zustand mit einem **feuchten** Tuch gereinigt werden, allenfalls ist zusätzlich ein leichtes handelsüblichen Spül- und Reinigungsmittel zu verwenden.

## 10.1 Instandhaltungsplan

Die Kontrolle von Heizgeräten dürfen nur Fachkräfte ausführen, die ausreichende Kenntnisse dazu besitzen. Bei Kontrollen an aktiven Heizgeräten muss persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Augenschutz und Arbeitsbekleidung mit langen Ärmeln getragen werden.

t = täglich, w = wöchentlich, m = monatlich, j = jährlich

| Tätigkeit   | t | w | m | j |
|---|---|---|---|---|
| Sichtprüfung (bei Mehrschichtbetrieb täglich)   | X | X |   |   |
| Prüfung nach DGUV Vorschrift 3, sowie die Überprüfung des Heizers, des Thermostats und des Begrenzers |   |   |   | X |

## 10.2 Gewährleistung

Wir übernehmen eine Gewährleistung

- bei unseren Artikeln für sachgemäße Ausführung auf die Dauer von 12 Monaten ab Versandtag, dergestalt, dass wir für alle Teile, deren vorzeitigen Defekts werden auf Konstruktions-, Arbeits- oder Materialfehler zurückzuführen sind, bei freier Rücksendung der defekten Stücke nach Sandhausen, kostenlos Ersatz ab Sandhausen liefern, sofern nichts Gegenteiliges vereinbart ist. Wir haften nicht für Schäden durch natürliche Abnutzung oder unsachgemäße Behandlung.
- bei unseren Artikeln jeder Art nur soweit nachweisliche Materialfehler vorliegen. Eine zeitlich bestimmte Gewähr ist ausgeschlossen, da die Haltbarkeit im Wesentlichen von der Sorgfalt der Handhabung abhängt, d.h. von Faktoren, die sich unserem Einfluss entziehen. In keinem dieser Fälle werden jedoch andere Entschädigungen als kostenloser Ersatz fehlerhafter Teile bewilligt; ebenso werden anderweitige Ansprüche auf Schadenersatz, Vergütung irgendwelcher Auslagen für Löhne, Fracht und dergleichen ausdrücklich abgelehnt.

## 11 Demontage und Entsorgung

Schalten Sie das Heizgerät ab und lassen Sie es vollständig abkühlen. Trennen Sie es vor der Demontage von der Spannungsversorgung. Prüfen Sie es anschließend auf Beschädigungen und Verunreinigungen und das Anschlusskabel auf Defekte.

Verwenden Sie keine Lösungs- oder Scheuermittel um das Heizgerät zu reinigen und tauchen Sie das Heizgerät niemals in Flüssigkeiten. Zur Reinigung wischen Sie die Oberflächen und Bedienelemente vorsichtig mit einem feuchten Tuch ab. Halten Sie das Heizgerät fern von scharfen Kanten und spitzen Gegenständen.



**Sollten Sie Defekte oder Beschädigungen irgendwelcher Art feststellen, so nehmen Sie das Heizgerät nicht wieder in Betrieb. Versuchen Sie nicht ein beschädigtes Heizgerät selbst zu reparieren.**

## Reparaturen und Rücksendungen, Lieferumfang

Umweltinformation für industrielle Kunden innerhalb der EU:

Die WEEE-Richtlinie 2012/19/EU dient der Vermeidung von Abfällen von Elektro- und Elektronikgeräten und der Reduzierung solcher Abfälle durch Wiederverwendung, Recycling und anderer Formen der Verwertung.



Das Symbol weist darauf hin, dass das Produkt von regulärem Gewerbe-/Haushaltsmüll getrennt entsorgt werden sollte. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dieses Produkt nur über die gesetzlich vorgeschriebenen Entsorgungswege bzw. die dafür zuständigen und von der Regierung oder örtlichen Behörden dazu bestimmten Sammelstellen zu entsorgen.

Ordnungsgemäßes Entsorgen und Recyceln trägt dazu bei, potentielle negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Wenn Sie weitere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte benötigen, wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden, städtischen Entsorgungsdienste oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

## 12 Reparatur und Rücksendung

Umbauten oder Veränderungen des Heizgeräts können die Funktion beeinträchtigen. Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal oder von Winkler durchgeführt werden. Es dürfen ausschließlich Originalersatzteile und Zubehör verwendet werden.

**Versuchen Sie nicht ein beschädigtes Heizgerät selbst zu reparieren!**

**Schicken Sie es stattdessen an unsere Serviceabteilung**

Tel. +49-6224-146114 / [customercare@kletti-gmbh.de](mailto:customercare@kletti-gmbh.de)

Bei Rücksendungen bitten wir darum, das Heizgerät immer vorher zu dekontaminieren, dies schriftlich zu bestätigen und dem Heizgerät als Information beizulegen. Bitte füllen sie

Bitte füllen Sie den Service Retourenschein (zu finden unter <http://www.kletti-gmbh.de/downloads/>) für jede Reparatur separat und vollständig aus (Je genauer die Fehlerbeschreibung ist, desto geringer können die Analysekosten ausfallen) und legen diesen der Lieferung bei.

## 13 Lieferumfang

1x Fassheizer

1x Zubehörset Befestigungsbänder

1x Betriebsanleitung

### 13.1 EU-Konformitätserklärung (auf der letzten Seite)



## Instruction Manual

### Drum Heaters

Typ  
WODPX... (0-90°C)



# 1 Important basic information

## General description of the product

Drum heaters and container heaters of the P series (hereinafter also referred to as "heaters") serve to heat drums and IBC containers made of plastic and metal in order to protect their contents from frost, to heat them to a certain processing temperature or to facilitate their removal and dosage by reducing their viscosity.

The heating element is inserted into pockets on the inside, which ensures a uniform heat distribution and gives the heaters a structure with which they optimally fit the surfaces of the containers to be heated. They are equipped with a manually adjustable thermostat to the desired temperature in the range of 0-90 ° C.

Through their low weight and integrated insulation, they minimize unwanted heat losses. Equipped with robust pull straps and snap fasteners, they can be quickly and easily attached to standard containers and removed again. Additional fastening straps or hooks prevent slipping on the container.

With their relatively low specific area heating power, they are less suitable for rapid heating of liquid or melting of solid contents. They are rather suited for frost protection and slow heating and maintaining of the temperature of already warmed containers directly at the sampling site. The optional insulation covers improve the efficiency and protect against burns on the hot surfaces of the containers.

Due to their high-quality materials and workmanship, Winkler heaters offer, when operated properly, a safe, efficient and durable solution for heating drums and containers in industrial applications.

### Disclaimer

All information - including the illustrations and graphical representations - correspond to our current state of knowledge and has been written to the best of our knowledge. Specifications are subject to change without prior notice. In addition, we reserve the right to make changes without notice to the structure, materials or workmanship, which serve the technical progress.



**This operating manual contains all the important information for installation and commissioning. You will also receive important information for your safety as well as for help with problems.**

The user of this product must decide at his own responsibility about the suitability for the intended application.

## 2 Safety

### 2.1 Safety labeling in this operating and montage manual and on the heaters



#### **CAUTION!**

This symbol indicates when personal injury or property damage may occur unless appropriate precautions are taken.



#### **Danger!**

This symbol indicates that personal injury, resulting from an electrical shock, may occur if the appropriate precautions are not taken.



#### **Danger!**

This symbol indicates that personal injury, resulting from hot surfaces, may occur if the appropriate precautions are not taken.

### Safety instructions

This product is an industrial electric heating element.

For planning, construction, testing, operation and maintenance, the requirements of this manual, IEC EN 61204-1 electrical equipment of machinery, IEC EN 60519-1 safety of thermal equipment in general and IEC EN 60519-2 safety of electrical heating equipment resistance heating and the applicable parts of EN 61140 protection against electric shock as well as other applicable standards and regulations depending on the application (e.g. of the professional associations) and regulations must be observed.



The protective measures against dangerous shock currents are in accordance with EN 61140, protection against electrical shock and the specifications of the standards listed above.

The heater may only be used outside of potentially explosive atmospheres.

The heating of explosive media or media which produces explosive substances, when heated up is strictly forbidden.

The flawless and safe operation of the heater requires that it is carefully transported, stored and properly installed.



The heater is designed so that the resulting high temperatures are only released to the inside of the drum thanks to thermal insulation. Due to thermal insulation, only temperatures which are below the hazard threshold according to IEC 60364-4-42 + A1 Construction of low-voltage systems, Protection against thermal influences, will occur at the outer protection. As a temperature protection switching element is a temperature limiter built-in.

### Instructions



**Please read this operating manual before using the device!  
Failure to observe these safety instructions may result in property  
damage or personal injury due to fire or electric shock!**

Heaters are electrical equipment that may only be installed, connected and put into operation by trained personnel. Suitable electrical switching and protection devices are to be provided according to the respective statutory provisions by the operator. We recommend the use of a residual current device (RCD) with 30 mA (Applies only to heaters of protection class I).



**All P-Series heaters are designed for indoor use only (IP54 rating)  
and must not be exposed to the weather.**

### **Before operation**

Remove the heater from the packaging and make sure it is not damaged.  
Never lift the heater by the connection cable.

Check the conformity of the mains voltage with the rated voltage on the type label.

Always use the heater only for the designated container of the appropriate type and size. This is especially true for cambered barrels. Never use the heater without a suitable container!

When using on plastic containers, make sure to exceed the manufacturer's maximum temperature (70 ° C) and heat up time.



**Find out which max. permissible temperature of the substance  
(→ safety data sheet) may not be exceeded and whether flammable  
gases or vapors may escape (risk of fire and explosion!)**

Make sure that the container to be heated is clean and dry.

Do not use additional heating or heat sources and never expose the heater to temperatures above the nominal temperature.



#### **ATTENTION!**

The heater is an electrical equipment.

It must therefore be installed and commissioned only by trained personnel.

Connection, maintenance and repair must only be executed by trained and competent personnel.

### **3 Intended operation**

The heater is only operated as intended if the following points are taken into account:

Only authorized people are allowed to work on the heater.

The heater may only be operated in the restricted area of the specified supply voltage

The heater may only be operated up to the maximum specified operating temperature

The safety and operating instructions of this operating manual must be observed

The operating instructions of the operator must be observed

The statutory accident prevention regulations must be complied with

### 3.1 Not intended operation

Operation by unauthorized personnel  
 Operation in systems with dust and corrosive gas  
 Operation with flammable, explosive gases and dusts (EX areas)  
 Operation in disregard of safety regulations  
 Operation with deactivated, modified or defect safety devices  
 If a higher temperature is set than the max. specified operating temperature of the medium, it can cause a considerable damage for people, machinery or buildings as far as smoke or fire damages.  
 Outside an ambient temperature of -20 °C to 50°C  
 Outside condensing ambient humidity between 35 and 85% RH.

## 4 Designated use and application

Drum heaters of the P-Series are designated to heat up metal and plastic drums to max. 90 ° C in **non-explosive areas**:

Type WODPX20\_: for cylindrical metal and plastic barrels of 200-220 L

## 5 Technical data

Outer cover: water-repellent polyester fabric  
 Thermal Insulation: polyester fleece  
 Heating Element: fluoropolymer-insulated resistance heating cable  
 Operating Voltage: 230VAC (+/- 10%) → 115VAC (+/- 10%) as an option  
 Operating Temperature: 0-90 °C  
 Temperature Limiter: 120°C  
 Protection class: II (protective insulation)  
 I (protective earth) as an option  
 IP-rating: IP 54  
 Ambient temperature -20 ... 50 °C  
 Length connecting cable: 5,0 m

| Type              | Voltage | Drum      | Prot. Cl. | Power   | Dimensions     | Weight |
|-------------------|---------|-----------|-----------|---------|----------------|--------|
| WODPX202-230XC091 | 230V    | 200-220 L | II        | 1.200 W | 2.100 x 800 mm | 4,5 kg |
| WODPX201-230XC091 | 230V    | 200-220 L | I         | 1.200 W | 2.100 x 800 mm | 4,9 kg |
| WODPX202-115XC091 | 115V    | 200-220 L | II        | 1.200 W | 2.100 x 800 mm | 4,5 kg |
| WODPX201-115XC091 | 115V    | 200-220 L | I         | 1.200 W | 2.100 x 800 mm | 4,9 kg |

## 6 Structure (see also Illustration 1.1 and 1.2)

P-Series drum heaters consist of an outer jacket (1) made of water-repellent polyester fabric. Pockets (2) are sewn into the heating inner side, into which the fluoropolymer-insulated heating element is drawn. A double thermal insulation made of polyester fleece is sewn in on the outside. Robust tension belts (3) and snap fasteners made of polyamide are used for fastening. Two additional fastening straps with velcro fasteners (4) prevent slipping. The drum heaters have a safety capillary tube thermostat (5) with a rotary knob, an on/off switch and 2 indicator lights. In addition, a bimetallic limiter is installed which prevents uncontrolled heating in the event of thermostat failure. Depending on the version, the drum heaters are designed in protection class II (standard) or protection class I (optional). They are connected to the power supply via a 5,0 m long connecting cable (6).

The drum heaters have a safety capillary tube thermostat (5) with a rotary knob, an on/off switch and 2 indicator lights. In addition, a bimetallic limiter is installed which prevents uncontrolled heating in the event of thermostat failure. Depending on the version, the drum heaters are designed in protection class II (standard) or protection class I (optional). They are connected to the power supply via a 5,0 m long connecting cable (6).

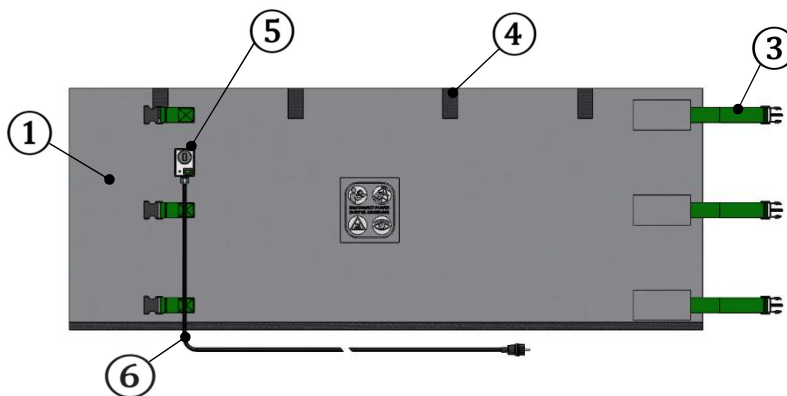


Illustration 1.1: Drum Heater WODPX200 (outer side)

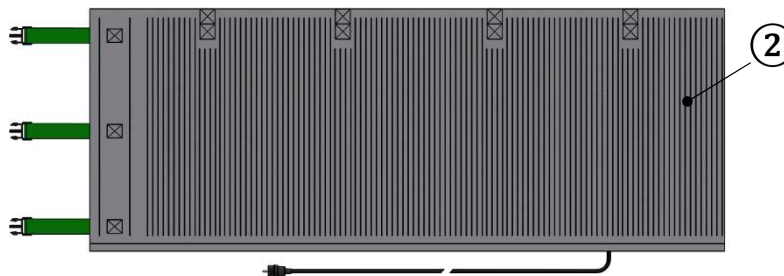


Illustration 1.2: Drum Heater WODPX200 (inner side)

## 7 Installation

Place the barrel heater around the barrel and fasten it with a fastening tape to the Velcro patches to prevent it from slipping off (Illustration 1.3). Align it and now attach the second fastening tape. Close the snap locks and tighten the pull straps evenly (Illustration 1.4).

The drum heater must fit snugly and wrinkle-free against the container and the heated areas (identified by the inner pockets) must NOT overlap.

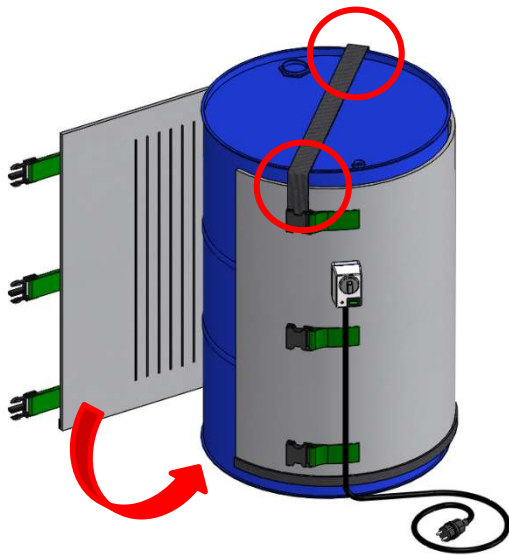


Illustration 1.3

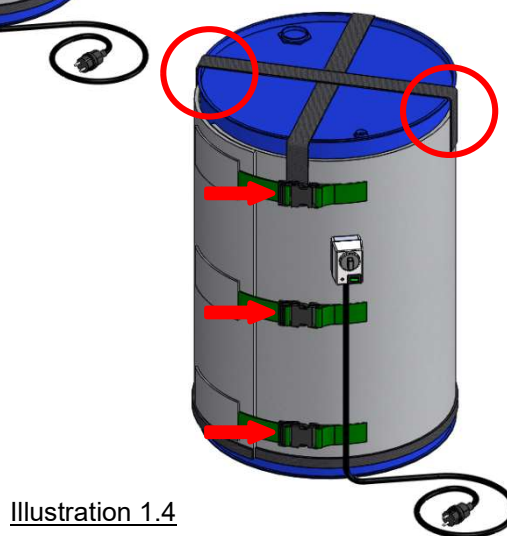
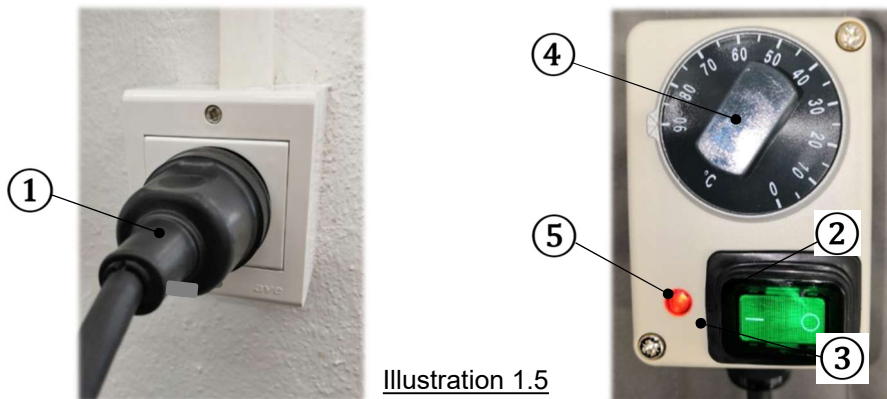


Illustration 1.4

## 8 Operation (Illustration 1.5)

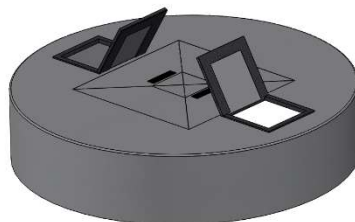
Connect the drum heater to the power supply via the connecting cable (1) and switch it on at the toggle switch (2) of the thermostat. The green indicator light (3) located in the switch will now light up. Set the desired temperature in the range 0 to 90 °C at the rotary knob (4) of the thermostat. The red control lamp (5) now indicates that the drum heater is heating. When the set temperature is reached, the thermostat automatically switches off the heating element. The red control lamp (5) goes out again. As soon as the temperature falls below the set temperature again, the thermostat automatically switches the heating element on again.



Monitor the heating process and the behavior of the ingredient. If necessary, open the lid or bung holes of the barrel to prevent it from expanding inadmissibly due to pressure build-up during heating. If liquid escapes, immediately shut down the barrel heater.

For an even more energy-efficient operation and to protect against burns, we recommend, especially with metal drums, the use of the (Item WOIPX200) (Illustration 1.6).

Illustration 1.6





## **9 Delivery/unpacking, internal transport, storage**

### **9.1 Safety**

When packing or unpacking, make sure that the heater is not damaged.

### **9.2 Delivery/unpacking**

A special focus here is the electrical connection and that the heater is not kinked.

The packaging protects the heater against transport damage. The packaging material is selected and recyclable according to environmental and disposal technical aspects.

The return of the packaging into the material cycle reduces waste and saves raw materials.

Please dispose the packaging material that is no longer needed at the collection points for the green dot recycling system.

### **9.3 Internal transport**

The heater should be packed properly for transport. The electrical connection with the plug should be protected additionally with bubble wrap for example.

### **9.4 Storage**

When the heater is not in use, it should be stored in a dry and clean environment in its original packaging. To do this, gently roll it along the lines of the pockets without pressing or bending it.

## 10 Assembly and installation, initial commissioning

### 10.1 Assembly and installation

**!!! Please read the assembly and installation notes carefully and observe all the listed points when installing the device.**

**The disregard of these installation notes can cause malfunction and the EU-conformity is not given anymore.**

Before connecting and commissioning the heater, make sure that the operating voltage and the required operating voltage conditions of the device match those on site (see type plate and technical data).

Take appropriate action if necessary.



**For the selection, the installation, the set up and the inspection of heaters only employees adequately trained in this work may be used. These employees need to have the required knowledge about potential dangers just like high pressure, high temperatures, an inadequate installation and a dangerous electrical voltage. These employees must use care and wear the required personal protective equipment when handling the hot/fluid media. The hazardous material data sheets of the manufacturers of the media being used are to be observed.**



**Please make sure that the control and load voltage are switched off and are secured against restoring while you install the heater.**

The electrical connections must be made in accordance with the connection diagram and the relevant national regulations.

The switching output of the controller must be protected against overcurrent according to the maximum power output and the connected heater.

In addition, a residual current circuit-breaker 30mA should be connected upstream by the heater with protection class I.

**This manual does not contain any references to regulations, standards etc., that must be observed when working with the heater in conjunction with systems.**

**These regulations, standards etc. must be compiled and observed by the operator of the device in an application-specific manner.**

#### Installation

Install the heater so that it rests flat and smooth against the container and so that the heated areas (indicated by the inner pockets) DO NOT overlap. The heater must be secured against slipping by means of the existing fixings.

Do not use fasteners other than those supplied and do not use tools that could overstress the material.

Always keep a safety distance of at least 50 cm between two heated containers.

The same applies to the distance to radiators, warm surfaces etc.

## 10.2 Operation

Only connect the heater to the power supply after installation. Switch on the heater at the switch-on button and set the desired temperature on the knob of the thermostat. Note that the temperature set on the thermostat does not necessarily correspond to the temperature of the content.

The capillary-sensor of the thermostat is positioned so that it detects the temperature at the surface of the heating element. The temperature of the content, if necessary, must be determined by separate measurement.



**Monitor at any time the heating phase and the operation of the heater to detect any overheating or irregularities in good time and to take appropriate measures.**

If necessary, open the lid or bung holes of the container so that it does not expand inadmissibly due to pressure build-up during heating. Monitor the level inside the container while removing the contents. If any liquid spills over, immediately stop the heaters operation.



**Caution:** At temperatures above 60°C, there is a risk of burns on the surfaces of the containers. Protect yourself e.g. by using an insulation cover available as an accessory.

During initial operation, you may detect a smell due to technical reasons which does not represent a defect. Please pay attention to good ventilation. When the heater is not in operation, disconnect it from the power supply.

## 11 Troubleshooting Guide

Please read this manual before contacting us. This guide is designed to answer the most frequently asked questions.

If you are unable to identify the problem or need additional assistance, please contact your dealer or our service at [customercare@klett-gmbh.de](mailto:customercare@klett-gmbh.de)

| PROBLEM                                  | SOLUTION(S)   |
|--|---|
| Heater does not fit                      | Make sure the heater is designated for your container. Measure its height and circumference and compare it to the dimensions of the heater in the technical data.   |
| Heater does not heat                     | Make sure that the heater is connected to a suitable power supply. The type label shows the rated voltage of the heater. When the toggle switch is in the "ON" position, the green warning light must be on. If the red indicator light does not light up when the knob is fully turned, this indicates a defective thermostat. |
| Circuit breaker trips                    | Check that the circuit breaker is suitable for the rated current of the heater. The type label shows the rated power. Examine the heater and connection cable for damage that indicates a short circuit in the heater.  |
| Light contamination the outside / inside | Use a clean cloth with household cleaner to wipe off the contamination. The cleaner must not contain any solvents or abrasives.   |

If it is determined or suspected that safe operation is no longer possible, the heater must be taken out of service and secured against unintentional startup. This includes the clear marking.

This case occurs,

- if the heater has visible damage (e.g. the outer jacket),
- when the heater stops heating,
- if the heater has suffered an overload of any kind exceeding its permissible limits (for example, due to storage, transport, installation, commissioning, operating conditions etc.).

Repairs may only be executed in our factory!

If the customer does any kind of repairs on the heating hose, warranty claim expires immediately.

**If the heating hose is technically modified by the customer, then warranty expires with immediate effect.**

## 12 Maintenance

The error detection of heaters may only be executed by trained personnel who have sufficient knowledge about this. When working on active heater, wear personal protective equipment such as gloves, eye and face protection and work clothing with long sleeves.

Repairs may only be executed in our factory!

If the heater shows any damage, please send it back to us with a description of the fault (please use the service return note on [www.kletti-gmbh.de](http://www.kletti-gmbh.de)).

If the customer does any kind of repairs on the heating hose, warranty claim expires immediately.

The heater must only be checked by qualified personnel in accordance with the valid regulations for creating and servicing. Test periods and test specifications according to DGUV regulation 3 must be observed.

If, during the visual inspection, it is found that the heating hose is heavily soiled, it should be cleaned with a **damp** cloth when it is switched off. If necessary, a light commercially available cleaning agent can also be used.

The inspection must be carried out after the heater has cooled down to ambient temperature and has been disconnected from the power supply. The heater should not have any cuts, cracks or stitches. The insulation of the connection cable must not have any visible damage. The heater should not have any accumulations of dirt, oil, grease or foreign bodies. Warnings and rating plates should be undamaged and clearly legible.

Heaters where the heating cable is visible have been damaged or overheated.

They must be taken out of operation immediately and may no longer be used.

### 12.1 Maintenance plan

The inspection of the heaters may only be carried out by personnel who have adequate knowledge about this. When working on active heaters, wear personal protective equipment such as gloves, eye and face protection and work clothing with long sleeves.

d = daily, w = weekly, m = monthly, y = yearly

| Task   | d | w | m | y |
|--|---|---|---|---|
| Visual inspection (in multi-shift operation daily)   | X | X |   |   |
| Examination according to DGUV regulation 3 as well as checking the heater, thermostat and limiter. |   |   |   | X |

## **13 Warranty**

We assume a warranty

- in our articles for proper execution for a period of 12 months from the date of shipment, such that we for all parts whose premature failure are due to design, work or material defects, with free return of the defective pieces to Sandhausen, free replacement Sandhausen deliver, unless otherwise agreed. We are not liable for damage caused by natural wear or improper handling.

- in our articles of any kind only as far as demonstrable material defects are present.

A determined temporal warranty is excluded, because the durability depends essentially on the care of handling, and these are factors beyond our control.

In none of these cases will any other compensation be granted as a free replacement of defective parts; as well as other claims for damages, compensation of any expenses for wages, freight and the like are strictly rejected.

## 14 Disassembly and disposal

Turn off the heater and allow it to cool down completely. Disconnect it from the power supply before removal. Then check for damage and contamination and the connecting cable for defects. Do not use solvents or abrasives to clean the heater and never immerse the heater into liquids. For cleaning, gently wipe the surfaces and thermostat with a damp cloth. Keep the heater away from sharp edges and sharp objects.



**If you notice any defects or damage of any kind,  
do not re-operate the heater again.  
Do not try to repair a damaged heater yourself.**

Environmental information for industrial customers within the EU:

The WEEE Directive 2012/19/EU aims to prevent waste from electrical and electronic equipment and to reduce such waste through re-use, recycling and other forms of recovery.



The symbol indicates that the product should be disposed of separately from regular commercial / household waste. It is your responsibility to dispose of this product only through the legally prescribed disposal routes or the appropriate collection points designated by the government or local authorities.

Proper disposal and recycling help prevent potential negative consequences for the environment and human health. If you need more information about how to dispose of your old equipment, contact your local or municipal waste disposal service or the dealer from whom you purchased the product.

## 15 Scope of supply

1x Drum heater

1x Accessory set fixing straps

1x Manual

### 15.1 EU Declaration of Conformity



Kletti GmbH - Gottlieb-Daimler-Str. 10 – 69207 Sandhausen

## EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass unsere nachstehend bezeichneten Produkte in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinie Niederspannung 2014/35/EU (2014) entsprechen. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung unserer Produkte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

**Hersteller:**

Kletti GmbH  
Gottlieb-Daimler-Straße 10  
69207 Sandhausen

**Beschreibung der Produkte:**

Fassheizer Serie P WODPX... zur Verwendung zur Temperierung von 200-220L Standard Fässern aus Metall oder Kunststoff von 0 bis 90°C

**Es wird die Übereinstimmung mit folgenden Normen erklärt:**

- IEC 60204-1 (2014) El. Ausrüstung von Maschinen
- IEC 60519-1 (2015) Sicherheit von Wärmeanlagen allgemein
- IEC 60519-2 (2006) Sicherheit von Wärmeanlagen, Widerstandserwärmung
- IEC 61140 (2016) Schutz gegen elektrischen Schlag

**Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für die vorgenannten Produkte geltenden Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates und Normen erklärt:**

- Richtlinie 2014/30/EU (2014) zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Richtlinie 2011/65/EU (2011) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
- IEC 60364-4-42 (2011) + A1 (2015) Errichtung von Niederspannungsanlagen. Schutz gegen thermische Einflüsse

Sandhausen, Januar 2020

Steffen Exner  
-Geschäftsführer-

Jürgen Müller  
-Tech. Leitung-

**KLETTI Flexible elektrische Beheizungen**

Hausanschrift  
Gottlieb-Daimler-Str. 10  
D-69207 Sandhausen  
Telefon +49 (0)6224 / 76996-0  
Telefax +49 (0)6224 / 76996-10  
[www.kletti-gmbh.de](http://www.kletti-gmbh.de)  
[customercare@kletti-gmbh.de](mailto:customercare@kletti-gmbh.de)

Amtsgericht Heidelberg  
HRB 701099  
Finanzamt Heidelberg  
Steuer-Nr. 32495/15409  
UST-ID DE250796062

Geschäftsführer :  
Bernd Kletti  
Christiane Kletti  
Steffen Exner

Bankverbindungen :  
H+G BANK Heidelberg Kurpfalz eG  
BIC CODE GENO DE 61 HD 3  
IBAN DE 72 6729 0100 0013 150400



Kletti GmbH - Gottlieb-Daimler-Str. 10 – 69207 Sandhausen

## EU-Declaration of Conformity

Hereby we declare that the concept and construction of our products mentioned below as well as fulfillment of the essential safety and health demands conform to EU-Low Voltage Directive 2014/35/EU. In case of modification of our products without our authorization, this Declaration of Conformity loses its validity.

**Manufacture:**

Kletti GmbH  
Gottlieb-Daimler-Straße 10  
69207 Sandhausen

**Description of the products:**

Drum heater series P WODPX... for use in tempering 200-220L standard drums made of metal or plastic from 0 to 90 ° C

**The agreement with the following standards is explained:**

- IEC 60204-1 (2014) Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- IEC 60519-1 (2015) Safety in heating installations, general requirements
- IEC 60519-2 (2006) Safety in heating installations, resistance heating
- IEC 61140 (2016) Protection against electric shock

**It will match with others, also for the aforementioned Products of the European Parliament and of the Council explained:**

- 2014/30/EU (2014) on the harmonisation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility
- 2011/65/EU (2011) Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment
- IEC 60364-4-42 (2011) + A1 (2015) Low voltage electrical installations – Part 4-42: Protection for Safety – Protection against thermal effects

Sandhausen, January 2020

Steffen Exner  
-Managing Director-

Jürgen Müller  
-Technical management-

**KLETTI Flexible elektrische Beheizungen**

Hausanschrift  
Gottlieb-Daimler-Str. 10  
D-69207 Sandhausen  
Telefon +49 (0)6224 / 76996-0  
Telefax +49 (0)6224 / 76996-10  
[www.kletti-gmbh.de](http://www.kletti-gmbh.de)  
[customer-care@kletti-gmbh.de](mailto:customer-care@kletti-gmbh.de)

Amtsgericht Heidelberg  
HRB 701099  
Finanzamt Heidelberg  
Steuer-Nr. 32495/15409  
UST-ID DE250796062

Geschäftsführer :  
Bernd Kletti  
Christiane Kletti  
Steffen Exner

Bankverbindungen :  
H+G BANK Heidelberg Kurpfalz eG  
BIC CODE GENO DE 61 HD 3  
IBAN DE 72 6729 0100 0013 150400